

## Wir über uns:

*Wir sind eine Gruppe von Betroffenen gemischten Alters mit chronischen Atemwegs- und Lungenerkrankungen wie Asthma bronchiale, COPD mit und ohne Langzeit-Sauerstoff-Therapie (LOT), Lungenemphysem, Schlafapnoe und anderen Erkrankungen der Atemorgane.*

## Wir wollen

- uns gegenseitig Mut machen
- Unterstützung anbieten bei Fragen rund um die Therapie
- Kontakt halten zu Kostenträgern und Medizintechnik
- beraten und unterstützen bei Alltagsproblemen
- unser Wissen erweitern durch Vorträge von Ärzten und Therapeuten

Zu unseren Treffen sind Betroffene, Interessierte und ihre Angehörigen herzlich eingeladen.

Die Gruppentreffen finden aufgrund der aktuellen Covid-19-Lage virtuell statt.



Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an

**Luitgard Happ**

[shg.atemwege-allgaeu@e-mail.de](mailto:shg.atemwege-allgaeu@e-mail.de)

Telefon 08323 / 99 80 157 und 0151 / 68 41 87 94

oder

**Elfriede Pomp**

Telefon 0831 / 75 954 und 0151 / 59 85 46 17



**Die Gruppe wird gefördert durch den  
Runden Tisch der Krankenkassen in  
Schwaben**

**Mitglied bei**

**Deutsche Sauerstoff- und Beatmungsliga LOT  
e.V.**

**Deutsche Patientenliga  
Atemwegserkrankungen - DPLA e.V.**

**Bundesverband Schlafapnoe und  
Schlafstörungen Deutschland (BSD)**

**Landesverband Schnarchen-Schlafapnoe  
Baden-Württemberg (LVBWSS)**

# Atemlos im Allgäu



## Selbsthilfegruppe

für

**Betroffene von Atemwegs- und  
Lungenerkrankungen wie Asthma  
COPD & Co.**

mit und ohne

**Sauerstoff-Langzeit-Therapie**

**Wissen ist Macht –**

**Nicht wissen macht nichts!**

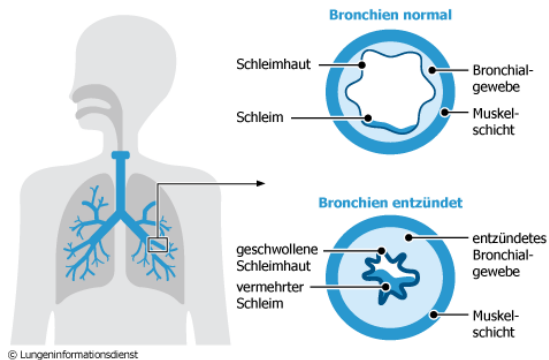
**Oder etwa doch?**

Lungenerkrankungen nehmen weltweit zu und treten mit steigendem Alter gehäuft auf.

Immer mehr Menschen erkranken weltweit an der Lunge in Form von Asthma, chronisch obstruktiver Bronchitis (COPD), Lungenemphysem oder –fibrose, Krebs, oder anderen chronischen Erkrankungen der Atemungsorgane.

Experten gehen davon aus, dass von den über 40jährigen in Deutschland etwa 10-12 % betroffen sind, Tendenz steigend.

Das Risiko, an der Lunge zu erkranken steigt, je früher und je länger jemand geraucht hat. Doch auch andere Faktoren spielen eine Rolle, wie z.B. Schadstoffe (Staub, Gase, Umweltschadstoffe), die über die Atemwege aufgenommen werden



© Lungeninformationsdienst

**Nur wer über seine Krankheit Bescheid weiß, kann gezielt Mittel und Wege finden, seine Lebensqualität zu verbessern**

- Wurde bei Ihnen eine chronische Lungenerkrankung festgestellt?
- Nutzen Sie Langzeitsauerstoff-Therapie (LOT)?
- Fühlen Sie sich in Ihrer Lebensqualität und Freizeitgestaltung eingeschränkt?

Die Diagnose und das Fortschreiten der Krankheit stellen uns vor etliche körperliche und psychische Herausforderungen. Diese gilt es zu meistern und zu lösen.

**Gut zu wissen:**

**Niemand ist auf sich allein gestellt!**

**Gemeinsam sind wir stark!**

**Die SHG Atemwege-Lunge Allgäu möchte mit allen Betroffenen, die ihrer Krankheit die Stirn bieten wollen, gemeinsam den Kampf aufnehmen.**



**Die Selbsthilfegruppe  
Atemwege-Lunge Allgäu**



- ☆ trifft sich in der Regel monatlich
- ☆ bietet Informationen durch Vorträge von Fachärzten und Therapeuten
- ☆ fördert Gemeinschaftssinn und Lebensfreude durch gemeinsame Unternehmungen
- ☆ hält ihre Mitglieder stets auf dem Laufenden über Therapien, Hilfsmittel und vieles mehr
- ☆ ist völlig kostenlos

